

Oberseminar Neueste Geschichte

Sommersemester 2017

Mi. 18-20 Uhr

KG IV, Übungsraum 2

3. Mai	Jürgen Kocka (Berlin) <i>Gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Geschichte Westeuropas</i>	Kapitalismus und Kapitalismuskritik. Eine Langfrist-Perspektive
10. Mai	Barbara Keys (Melbourne)	Methods and Sources for the Study of Emotions in International Relations: Henry Kissinger's Love Affair with Zhou Enlai as a Case Study
16. Mai <u>Dienstag</u> KG IV, ÜR 2	Emile Chabal (Edinburgh) <i>Gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Geschichte Westeuropas</i>	Being Communist: The Political Apprenticeship of Eric Hobsbawm
24. Mai	Lektüresitzung	„The American Century“, 1917-2017?
31. Mai	Philipp Felsch (Berlin)	BRD Noir. Eine heuristische Perspektive
14. Juni	Konrad Jarausch (Chapel Hill)	Broken Lives: How Ordinary Germans Experienced the Twentieth Century
21. Juni	Wilfried Nippel (Berlin)	Von Marx zum Marxismus. Zur Konstruktion eines Gesamtwerkes
28. Juni	Dieter Gosewinkel (Berlin)	Staatsbürgerschaft. Politische Zugehörigkeit in Europa im 20. und 21. Jahrhundert
5. Juli	Eva Gajek (Gießen)	Das obere 1 Prozent. Zugänge zu einer Geschichte des Reichtums 1900-1970
12. Juli	Frank Reichherzer (Potsdam)	„Gentleman, Synchronise Watches!“ Einblicke in eine Chronogeschichte vom Krieg und Militär im 19. und 20. Jahrhundert
19. Juli	Ulrike Schaper (Berlin)	Urlaub von den deutschen Frauen. Sextourismus und Frauenbewegung ca. 1970-1990
26. Juli	Kerstin Brückweh (Potsdam)	Die lange Geschichte der „Wende“. Lebenswelt und Systemwechsel in Ostdeutschland vor, während und nach 1989

Im Oberseminar werden neue Forschungsarbeiten vorgestellt und diskutiert. Es richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidaten, Doktoranden und wissenschaftliche Mitarbeiter.